Das katholische Kirchenjahr mit seinen verschiedenen Festen übt unausgesetzt seine Rildwirkung auf das Gemüth eines jeden gläubigen Katholiken. Wem es überdies gegeben ist, Sinn und Bedeutung der kirchlichen Feste auch mit poetischem Sinn zu erfassen, dem erössnet sich eine Quelle reinster, skeis wiederkehrender Freuden, die selbst sür den Kranken am Schnerzenslager nicht versiegt. Unserer Dichterin ist es gelungen, dem katholischen Kirchenjahre in diesem Sinne näherzutreten. Es ist nicht versissierte Prosa, was uns dieselbe in ihrer neuesten Gabe reicht, sondern wirkliche Poesse, die umso anziehender ericheint, als die Sprache einsach, oft geradezu schmuckos ist und von Ueberschwänglichkeit sich ebenso serne hält, wie von jener süslichen Frömmigkeit, welche meist nur Zerzbilder schafft und selten noch Jemanden dauernden Rutzen gebracht hat. Durch häussigen Wechsel im Bersmaß wird jede Wonotonie vermieden.

Linz. Bictor Kerbler, oö. Landesrath.

41) **Liturgisches Handbüchlein** zum Gebrauche für Priester und Messner, bearbeitet von Balthasar Scherndl, bischöfl. geistl. Nath und Consistorial-Secretär in Linz. S. XII n. 155. kl. 8°. Berlag bestatholischen Pressvereines in Linz-Ursahr. Preis 90 kr. — M. 1.80.

Bor wenigen Wochen erst hat vorbenanntes Handbuch die Presse verlassen und schon zählt es viele Freunde, besonders unter den Kirchensvorstehern und Messnern. Ihnen vor allem ist es ein verlässlicher Führer durchs Kirchenjahr, ein vorzüglicher Kathgeber bei ausergewöhnlichen kirchslichen Functionen, wie bei Ausschmückung und Einrichtung der Gotteshäuser und Sacristeien. Im Anhange werden einige erprobte Brüfungsund Keinigungsmittel zum Gebrauche für Paramente, Gefäße zc. angegeben. Ein alphabetisches Sachregister erleichtert die Benützung des eminent praktischen Handbuches, das allen Seelsorgern, auch Künstlern und Lieferanten kirchlicher Gebrauchsgegenstände warm empfohlen werden kann.

Die erste Auflage ist, wie wir hören, schon vergriffen; eine neue in Vorbereitung. Diese neue Auflage wird sachlich noch ergänzt und sprachlich, soweit dies nothwendig ist, verbessert werden.

Ling. Rupert Buchmair, Spiritual.

42) **Aleine praktische Drgelschule op. 101.** Bon Joh. Ev. Habert. Leipzig. Druck und Berlag von Breitkopf und Härtel. 77 S. in Folio. Preis fl. 3.60 — M. 6.—.

Der verewigte Componist Joh. Habert war unermiddich thätig in der Pflege katholischer Kirchenmusik. Er schuf nicht nur kirchenmusikalische Tonwerke von bleibendem Werte, sondern arbeitete auch eifrig auf dem theoretischen Gebiete. Zu den Werken theoretischervaktischen Inhaltes gehört die vorliegende kleine, praktische Orgelschule, welche Habert kurze Zeit vor seinem Ableden sertiggestellt hat. Sie enthält zweis, dreis und vierstimmige Uedungen sür das Manuale und die dazu gehörigen Pedalübungen nebst Anweisungen sir das künstliche Bedalspiel; serner die Orgelbegleitung zu unseren geswöhnlichen Bolks-Kirchenliedern, endlich in einem Anhange das Wichtigste über die Kirchentonarten, über einige Formen von Orgelcompositionen und über die Orgelregister. Wer die kleine Orgelschule gründlich und eifrig benutzt, der wird sich im Orgelspiel bald zurecht sinden. Die ledbungsbeispiele sind sehr geeignet gewählt und führen allmählig und sicher vom Leichteren zum Schwierigeren. Ohne ins Einzelne einzugehen bemerken wir